STADTTEILENTWICKLUNGSKONZEPT HAMBURG FUHLSBÜTTEL

Aufsuchende Beteiligung am 14.09.2022

auf dem Wochenmarkt am Ratsmühlendamm in Fuhlsbüttel

ERGEBNISDOKUMENTATION

GOS.

BRUUN & MÖLLERS

Erhalten von Sitzbänken
Bürgerhaus in zentraler Lage
Mehr Barrierefreiheit in Fuhlsbüttel

GOS.

GOS

Erdkompost als Fußgänger-zone
Knerpel
Schanzenberg
Rasenmühlenpark

STADTTEILENTWICKLUNGSKONZEPT HAMBURG FUHLSBÜTTEL

Ergebnisdokumentation der aufsuchenden Beteiligung

Datum: 14. September 2022

Zeit: 8:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Ort: Wochenmarkt Fuhlsbüttel, Ratsmühlendamm

Teilnehmende: ca. 100 Personen

Die aufsuchende Beteiligung auf dem Wochenmarkt Fuhlsbüttel hatte das Ziel Bewohner:innen niedrigschwellig zur aktuellen Situation im Stadtteil Fuhlsbüttel zu befragen. Hierzu wurde mithilfe eines Pavillons ein Informations- und Beteiligungsstand am Marktplatz errichtet. An Stellwänden wurden allgemeine Informationen zum Stadtentwicklungskonzept in Form eines Informationsplakates bereitgestellt. Weiter wurde auf dem Plakat über anstehende Beteiligungsformate (online und in Präsenz) informiert. Darüber hinaus konnten interessierte die Kontaktdaten der einzelnen Ansprechpartner auf dem Informationsplakat finden. Gleichzeitig konnte mithilfe des „Marktstandes“ die Möglichkeit genutzt werden, um das Projekt Stadtentwicklungskonzept vorzustellen und diesbezüglich aufkommende Fragen zu beantworten.

Ein Planteppich mit einer Umgebungskarte von Fuhlsbüttel in den Maßen 3x3 Metern diente der Visualisierung der Anmerkungen. Mithilfe von verschiedenen farbigen Klebezetteln konnten so die Anregungen der Fuhlsbüttler:innen direkt verortet werden.

Im Fokus der Beteiligung stand die Auseinandersetzung mit den Lieblingsorten Fuhlsbüttler:innen (grüne Klebezettel) sowie den Orten an denen sie Verbesserungsbedarf (orange Klebezettel) sehen. Ebenso konnten konkrete Projektideen (pinke Klebezettel) auf dem Planteppich hinterlegt werden. Anregungen, die nicht spezifisch zu verorten waren, wurden separat an einer Stellwand auf Moderationskarten gesammelt.

Nachfolgend werden die einzelnen Ideen und Anregungen der Fuhlsbüttler:innen in den Kategorien „Nicht verortete Ideen“, „Lieblingsorte“, „Verbesserungsbedarf“ und „Projektideen“ im Detail dargestellt.

IDEENKARTEN

Nicht verortete Ideen (in Klammern eigene Anmerkungen aus den Gesprächen)

Mobilität und Verkehr

- Parksituation am Ratsmühlendamm (Höhe Spielplatz) klären (wie soll dort geparkt werden? auf der Straße, halb auf dem Gehweg, auf dem Gehweg, gar nicht)
- Parkzone erweitern: Fuhlsbütteler*innen sollen auch parken dürfen → auch Besucher*innen
- Kurzstreckenbusse z.B. zum Wochenmarkt
- Radwege in ganz Fuhlsbüttel verbessern
- E-Scooter/Leihroller liegen überall im Weg
- Wunsch nach Wegen für Radfahrende außerhalb des Straßenverkehrs

Wohnen und Siedlungsstruktur

- Lange hier Wohnende wünschen sich Erhalt der derzeitigen Dichte
- Nach Auszug der Kinder „Verkleinern“ der Wohnung kaum möglich, weil finanziell nicht darstellbar

Gewerbe und lokale Ökonomie

- Wochenmarkt erhalten
- Unverpacktladen, Bioladen, Kneipen, Restaurants fehlen

Soziales und Kultur

- „Auswahl“ an Kinderärzten fehlt (es gibt wohl nur eine und die ist nicht für jeden geeignet…)
- Jugendzentrum fehlt
- Bürgerhaus in zentraler Lage errichten
- Stadtteilzentrum fehlt
- Mehr Barrierefreiheit in Fuhlsbüttel
- Heschredder (ehemaliges Telekomgebäude) als Alternativstandort für Bücherhalle?
- Mehr Sicherheit / Ansprechpersonen im Quartier (Kümmerer/Nachbarschaftshilfe/ Polizei)

Öffentlicher Raum, Grün und Wasser

- Kleingärten erhalten
- Grünanlagen erhalten
- Erhalten von Grünräumen
- Bänke: systematische Ergänzung als Zwischenstopp für Mobilitätseingeschränkte
- Dachbegrünung / Springbrunnen → Klimaanpassung
- Spielplätze zu gleich (im Sinne von nicht unterschiedlich ausgestattet?). Wasserspielplatz fehlt, Basketball
- Mehr Barrierefreiheit in Fuhlsbüttel
- Grünflächen pflegen
- Straßenbegleitgrün → mehr Gestaltungsoptionen für Anwohner

Image und Identität

- Fuhlsbüttel soll „Dorf“ bleiben! (nicht weiter verdichten)

Sonstiges

- Ankündigung besser in Postwurfsendungen
- Keine weiteren Privatisierungen von was?

LIEBLINGSORT (STÄRKEN)

Mobilität und Verkehr

- Ecke Olendörp/Röntgenstraße, wenig Verkehr tolle Nachbarn „schön bieder“

Wohnen und Siedlungsstruktur

- Doverkamp, dörflicher Charakter

Gewerbe und lokale Ökonomie

- Geschäfte im Erdkampsweg fußläufig gut erreichbar
- Wochenmarkt soll erhalten werden (dient als Kommunikationsort)

Soziales und Kultur

- Sprachheilschule Eschenweg ist jetzt Grundschule

Öffentlicher Raum, Grün und Wasser

- Park zwischen Zeppelinstraße und Alsterkrugchaussee (neben Flughafen)
- Gärten erhalten Heschredder

VERBESSERUNGSBEDARF (SCHWÄCHEN)

Mobilität und Verkehr

- Entlang der Langenhorner Chaussee fehlen Radwege
- Parken und Fahrräder unorganisiert am Kleekamp
- Fahrradweg Hummelsbütteler Landstraße bis Erdkampsweg instand setzen
- Radweg am Ratsmühlendamm verbessern (Belag verbreitern)
- Zur Marktzeit mehr Parkplätze um den Marktplatz bereitstellen
- 30er Zone im Erdkampsweg erweitern
- Situation für Radfahrende verbessern
- Am Ratsmühlendamm parken Eltern vor der Schule
- Am Ratsmühlendamm fehlt eine Bushaltestelle
- Gefährliche Ecke Trotz Schullotsen an der Kreuzung Etzestraße/Heschredder
- Nachtflugverbot soll konsequent eingehalten werden

Wohnen und Siedlungsstruktur

- Brachfläche an der Ecke Timm-Kröger-Weg/Hermann-Löns-Weg aufwerten [scheinbar in Privatbesitz]
- Brachfläche Alsterkrugchaussee gegenüber von Reno aufwerten
- Südliches Ende der Alsterkrugchaussee fungiert als Schallkanal
- Schall wird von der Kita nicht aufgefangen laut/leise (die Kita liegt zwischen dem Flughafen und dem betroffenen Eigenheim. Da es sich aber um einen Flachbau handelt, wird der Schall des Flughafens nicht vom Kindergartengebäude aufgefangen. Daher ist es auf der westlichen Hausseite, also im Garten laut, auf der östlichen Seite, also am Hauseingang aber deutlich leiser --> Westen/Osten Laut/leise)

Gewerbe und lokale Ökonomie

- Post- und Bankfiliale fehlen in Fuhlsbüttel (nächste Langenhorn)
- Attraktivitätssteigerung des Marktes

Soziales und Kultur

- Bücherhallen erhalten
- Kunstrasenplatz für Feldhockey Fuhlsbüttel Nord

Öffentlicher Raum, Grün und Wasser

- Bänke am Ratsmühlendamm erneuern
- Baum-Allee am Fehrsweg wiederherstellen (Ahornbäume)
- Hundewiese am Ratsmühlendamm einzäunen
- Erdkampsweg Verschönerung/Bemalung der Betonpoller und Beschriftung mit Aphorismen
- Mehr Sauberkeit rund um den Flughafen (mehr Mülleimer)

Image und Identität

- An Fuhlsbüttel angrenzende Bereiche mitdenken

Sonstiges

- Abgeschleppte Fahrzeuge sollen nicht am Brombeerweg abgestellt werden
- Kita-Brombeerkinder Beleuchtung abends ausschalten

PROJEKTIDEEN

Mobilität und Verkehr

- Ausbau des Kronstiegs zur Entlastung der Alsterkrugchaussee
- Carsharing Angebot in Fuhlsbüttel ausbauen/erweitern
- E-Ladesäule am Marktplatz
- Zu Fuß zur Schule Ratsmühlendamm (kein Elternparken)
- Erdkampsweg als Fußgängerzone umbauen
- Radstreifen am Erdkampsweg durchziehen
- Eine PKW-Spur an der Kreuzung Erdkampsweg/Ratsmühlendamm rausnehmen
- StadtRad Station an der U-Bahn etablieren

Gewerbe und lokale Ökonomie

- Nette Kneipe z.B. am Wacholderweg
- Lebendiger Mix an Geschäften im Erdkampsweg

Soziales und Kultur

- Jugendclub/Treffpunkt für Jugendliche am Park zwischen Zeppelinstraße und Alsterkrugchausee
- Hermann-Löns-Sportplatz für Freizeitsportler öffnen
- Stadtteilschule etablieren
- Schleusenclub erhalten
- Eine Pumptrack oder ähnliches Angebot für Jugendliche am Teetzpark einrichten

Öffentlicher Raum, Grün und Wasser

- P+R Fläche am Wacholderpark entfernen und dafür den Park vergrößern
- Spielplatz am Wacholderpark einzäunen um ihn vor Hunden zu „schützen“
- Keine E-Räder auf Alsterlauf-Wanderweg
- Erhalt der Schrebergärten entlang der Alster
- Mehr Parkbänke
- Alster + Alsterwanderweg als „Ruhezone“ erhalten
- Freiflächenpflege (ehem. Rosenboot)
- Öffentliche Toilette/Barrierefreie Toilette am Markt öffnen (nicht nur an Markttagen)

Sonstiges

- Potenzialfläche Schule an der Flughafenstraße? (für was?)

Die Ergebnisse der Beteiligung auf dem Wochenmarkt fließen, wie auch die Ergebnisse der weiteren Beteiligungsformate, in die Bestandsanalyse und die Erstellung des Stadtteilentwicklungskonzeptes Fuhlsbüttel ein.

KONTAKTDATEN

Als Ansprechpersonen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Carolin Wandzik
Wandzik@gos-mbh.de
040 593 636 230

Simon Kropshofer
Kropshofer@gos-mbh.de
040 59 36 36 210

Mark Pflüger
pflueger@bm-la.de
040 822 777 21